

Badsanierung mit Kassenzuschuss

Barrieren im Bad lassen sich einfach und schnell beseitigen. Günstige Teilsanierungen erleichtern den Alltag und werden mit bis zu 4.000 Euro gefördert.



Der größte Wunsch von Senioren und pflegebedürftigen Menschen, ist es, im gewohnten Umfeld so lange wie möglich leben zu können. Das Pflegestärkungsgesetz, vereinfacht jetzt die Erfüllung dieses Wunsches.

Der Zuschuss für Umbauten zur Reduzierung von Barrieren in Wohnungen von anerkannt Pflegebedürftigen und Demenzkranken wurde deutlich erhöht: auf bis zu 4.000 Euro pro Maßnahme und Jahr. Das Geld kann dazu genutzt werden, um

das Badezimmer seniorengerecht zu gestalten. Der hohe Einstieg in die Wanne etwa führt schnell zu Aus-



rutschern mit schmerzhaften Folgen. Mit dem patentierten Tecnobad System lässt sich die unpraktische Badewanne an nur einem Arbeitstag in eine nahezu bodenebene Dusche umbauen. „Viele Menschen entschließen sich zu einem Badumbau, obwohl sie noch recht rüstig sind und keine Pflegestufe in Anspruch nehmen“, erklärt der BAD-barrierefrei Berater Tobias Frank. Er weiß aus Erfahrung, dass der rechtzeitige Wannen-Umbau gefährliche Barrieren reduziert und damit Unfälle verhindert.



Badewannentüren sind eine effektive Lösung für kleine Bäder. Die wasserdichte Tür wird in die vorhandene Wanne eingebaut und ermöglicht komfortables Aufsteigen und Baden ohne den riskanten Einstieg über den Wannenrand.

**BADbarrierefrei in Starnberg
Tel. 08151/65 00 189
Rufen Sie an, oder besuchen Sie uns:
Weilheimerstraße 15a
starnberg.badbarrierefrei.de**

Umbau der Badewanne zur Dusche



Vorher

Nachher

Der Umbau der Wanne zur komfortablen Dusche lässt sich bei guter Planung in wenigen Stunden realisieren. Die Schmutz- und Lärmbelästigung ist minimal und schon am nächsten Tag steht dem neuen Duschvergnügen nichts mehr im Weg.